

Last Call !! Verlängerung der Bewerbungsfrist bis zum 1.3.2021

Wissenschaftspreis des Deutschen Ärztinnenbundes.

Der Preis wird einer jüngeren Ärztin oder Zahnärztin aus Klinik, Praxis oder Forschung verliehen.

Die eingereichte Arbeit soll die biologischen und/oder soziokulturellen Unterschiede zwischen den Geschlechtern mit Relevanz zur Prävention, Diagnostik und/oder medizinischen Versorgung in Klinik oder Niederlassung thematisieren. Aktuelle Forschungsergebnisse mit dem Gender Aspekt aus dem Bereich /Pandemie/Virologie/Hygiene, Umweltmedizin, Public Health/Global Health sowie aus dem Bereich der medizinischen Lehre sollten ebenfalls eingereicht werden. Mitgliedschaft im Deutschen Ärztinnenbund ist nicht Voraussetzung.

Die Arbeit soll einer Publikation nach internationalen peer-review Kriterien entsprechen. Bei mehreren Autorinnen oder Autoren muss der Anteil der Bewerberin an der Arbeit dargelegt werden, Co-Autorinnen/Autoren müssen der Bewerbung schriftlich zustimmen. Im Fall einer bereits veröffentlichten Arbeit ist die Quelle anzugeben.

Bewerbungen mit Lebenslauf, ggf. Publikationsliste und einem einseitigen Abstract (als PDF und als Word-Datei) sind bis zum **1.3.2021** elektronisch zu senden an die Geschäftsstelle:

gsdaeb@aerztinnenbund.de.

Nach **direkter Aufforderung** ist die gesamte Arbeit in 2-facher Ausfertigung (Papierform) und in elektronischer Form bis zum **30.6.2021** an die Geschäftsstelle des Deutschen Ärztinnenbundes, Rhinstr. 84, 12681 Berlin, zu schicken. S.auch unter www.aerztinnenbund.de

Der Preis wird im Oktober 2021 in Berlin verliehen. Er ist mit 4000,00 € dotiert.